

Christian Pettinger
Stadtrat der ÖDP Augsburg
Bürgermeister-Bohl-Straße 70m
86157 Augsburg
Tel.: 0821/2291591



An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg
Frau Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Anfrage: Methanaustritte aus dem Augsburger Gasnetz

Augsburg, den 27. März 2025

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Weber,

im August des vergangenen Jahres wurde die Europäische Methanverordnung in Kraft gesetzt. Methan ist neben dem CO₂ ein Hauptverursacher des Treibhauseffekts und es muss deshalb alles unternommen werden, um die Emission von Methan in unsere Atmosphäre zu verhindern. Insbesondere weil Methan eine sehr viel höhere Klimawirkung entfaltet als CO₂. Die EU-Verordnung wendet sich insbesondere gegen die „Diffuse Methanemission“ in den EU-Ländern. Dies bezeichnet dasjenige Methan, das bei der Förderung, dem Transport und dem Verbrauch unkontrolliert über Leckagen direkt in die Umgebung abgegeben wird. Im Sinne der Verordnung müssen wir uns in Augsburg ebenfalls Gedanken darüber machen, wie wir bei dem stark ausgebauten Augsburger Gasnetz solche diffusen Emissionen von Methan verhindern können.

Ich stelle daher folgenden **Anfrage**:

Wie hoch sind die derzeit bestehenden diffusen Emissionen von Methan in Augsburg? Welche Maßnahmen werden bei den Stadtwerken unternommen, um die diffusen Emissionen zu beseitigen? Wie sind die Planungen für den zukünftigen Umgang mit der Problematik? Welche Maßnahmen können bzw. müssen die Endverbraucher umsetzen, um Methanemissionen auf der Verbrauchsseite zu vermeiden?

Mit freundlichen Grüßen

Christian Pettinger,
Stadtrat (ÖDP)